

**RS OGH 1970/3/4 6Ob43/70,
1Ob301/71, 4Ob518/73, 4Ob594/74,
4Ob619/75, 1Ob573/76, 7Ob625/80,
1Ob609/9**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.03.1970

Norm

ABGB §1320 A

Rechtssatz

Von einem "Reizen" des Tieres kann nur dort die Rede sein, wo ein Mensch aus Mutwillen, Willkür oder sonstiger sachlich unberechtigter Einstellung den Angriff des Tieres durch sein eigenes Verhalten geradezu herausfordert.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 43/70
Entscheidungstext OGH 04.03.1970 6 Ob 43/70
Veröff: LwBetr 1971,33
- 1 Ob 301/71
Entscheidungstext OGH 11.11.1971 1 Ob 301/71
- 4 Ob 518/73
Entscheidungstext OGH 27.03.1973 4 Ob 518/73
- 4 Ob 594/74
Entscheidungstext OGH 01.10.1974 4 Ob 594/74
Zweiter Rechtsgang zu 4 Ob 518/73
- 4 Ob 619/75
Entscheidungstext OGH 18.11.1975 4 Ob 619/75
Beisatz: Verschulden erforderlich, welches bei noch nicht voll handlungsfähigen Personen nach den allgemeinen Grundsätzen der §§ 1308 ff ABGB zu beurteilen ist. (T1)
- 1 Ob 573/76
Entscheidungstext OGH 14.04.1976 1 Ob 573/76
Beisatz: Stier (T2)
- 7 Ob 625/80
Entscheidungstext OGH 11.12.1980 7 Ob 625/80
- 1 Ob 609/94
Entscheidungstext OGH 11.10.1994 1 Ob 609/94
- 5 Ob 168/19w
Entscheidungstext OGH 30.04.2020 5 Ob 168/19w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1970:RS0030212

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.05.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at